



Rebellische Tuareg im Norden Unruhen, Entführungen, Morde haben Ausstrahlung bis hinunter nach Bamako. Bewaffnete Beamte einer Spezialeinheit begleiten uns auf Schritt und Tritt. Augen- und ohrenfällig ist: Der Strassenverkehr fließt gemächlich, die Autohupen sind entweder (fast) alle defekt oder werden nur in homöopathischen Dosen eingesetzt.



Insel in Mohammeds Territorium

Die Einweihung der Schule für verlassene und verwaiste Kinder in einem Vorort der Hauptstadt Bamako ist ein Meilenstein in der Entwicklung des Projektes. Eine Delegation von AVC war dabei. Nicht ohne Risiko.



Waisenkinder im Süden waren vor sieben Jahren der Anlass, eine Schule zu gründen. Die wachsende Schar von aktuell 90 Kindern erforderte einen Neubau. Die muslimischen Behörden des Dorfes Katibougou, 30 km westlich von Bamako, stellten kostenlos das Land für die Schule zur Verfügung. Die Waisenkinder sind in Familien untergebracht und werden mit dem schuleigenen Bus zum Unterricht abgeholt.



Bilder aus dem Leben von Jesus – von einem jungen Künstler an die Umgebungsmauer gemalt – symbolisieren das Privileg der Kinder in diesem islamischen Land: Sie erhalten eine Schulbildung auf aussergewöhnlich hohem Niveau und gleichzeitig eine christliche Wertebasis.





Die Einweihung des Neubaus war ein Grossereignis mit viel Prominenz: Bürgermeister, muslimische lokale und nationale Politiker, Dorf-Imam, Bildungsinspektoren. Sie bekamen Gospel vom Feinsten und unzensuriert zu hören. Was in ihren Köpfen genau vorging bleibt offen. Der Grundtenor in den zahlreichen Ansprachen war jedoch Freude über die konstruktive Kooperation von Muslimen und Christen.



Das Schulprojekt öffnet Türen für weitere Projekte in Bamako: Kirchen, eine stark frequentierte christliche Bibliothek, eine Musikschule für Musiker verschiedener Kirchen, Computerunterricht bis hin zu einem Verleih von Brautkleidern. 60 bis 70 junge Leute finden sich wöchentlich für ein Gebetstreffen und Bibelstudium im AVC-Zentrum ein. Sie tragen wesentlich dazu bei, dass durch persönliche Kontakte und evangelistische Events laufend Muslime den christlichen Glauben annehmen.



Schule eingeweiht – Vision erfüllt? Nein, jetzt geht es erst richtig los. Die Schule soll wachsen und noch mehr Kindern eine Basis für ihre Zukunft ermöglichen. Mit Ihrer Unterstützung. Herzlichen Dank.



Dr. Samuel Saltzmann Projektleiter
Andreas Rossel Fotoreportage

